

CDU-Fraktion	Drucksachen-Nr. A/17/1550-02	Termin 07.02.2022	Rat der Stadt		
<u>Antragsvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
19.01.2022	Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss	V	zurückgestellt		
20.01.2022	Sozialausschuss	V			
07.02.2022	Rat der Stadt	B			
01.03.2022	Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss	V			
02.03.2022	Sozialausschuss	V			
21.03.2022	Rat der Stadt	B			

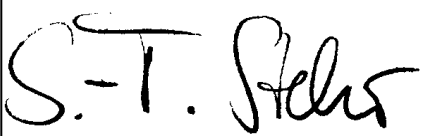
Beratungsgegenstand

Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung: Bekämpfung von Jugendarbeitslosigkeit

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten – zusammen mit der Arbeitsagentur und unter Berücksichtigung der vorhandenen Strukturen der Jugendberufshilfen – mit dem Ziel der Ansiedlung eines Standortes in Oberhausen Sondierungsgespräche mit der Joblinge Ruhr gAG aufzunehmen **und Varianten für die Finanzierung einer solchen Ansiedlung zu prüfen.**

Die Ergebnisse der Prüfung sind den zuständigen Gremien in der Beratungsfolge im September 2022 vorzulegen.

Vorsitzende der CDU-Fraktion  Simone-Tatjana Stehr 10.03.2022	
--	--

CDU-Fraktion	Drucksachen-Nr. A/17/1550-02	Termin 07.02.2022	Rat der Stadt
---------------------	---	------------------------------------	----------------------

Begründung

In den vergangenen Jahren konnte die Arbeitslosenquote in unserer Stadt stetig gesenkt werden. Wichtige Impulse wurden dazu von Politik und Verwaltung gesetzt. Die Quote der Jugendarbeitslosigkeit liegt in Oberhausen derzeit bei ca. 7% und liegt damit über dem bundesdeutschen Durchschnitt. Gleichzeitig bleiben aber auch in Oberhausen zahlreiche Ausbildungsstellen unbesetzt. Die Vermittlung von jungen Menschen in Berufs- und Ausbildungsstellen muss besser gelingen. Die CDU-Fraktion Oberhausen fordert daher eine gemeinsame Kraftanstrengung, um besonders Jugendlichen Perspektiven auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt zu bieten. Es gilt zu prüfen, welche nachhaltigen Maßnahmen in der Stadt ergriffen werden können, um die Jugendarbeitslosigkeit effektiv zu bekämpfen. So sind die vorhandenen Strukturen der Jugendberufshilfen in der Stadt zu stärken und zu fördern. Zusätzlich müssen weitere Angebote der Unterstützung und der Vermittlung von Jugendlichen in Ausbildung und Beruf geschaffen werden. Die Joblinge Ruhr gAG bietet gute Anknüpfungspunkte und ist durch ihre bereits im Ruhrgebiet vorhandene Netzwerkstruktur die richtige Schnittstelle. Sie hilft jungen Menschen – durch ihr angebotenes Qualifizierungs- und Aktivierungsprogramm – in Ausbildungs- und Beschäftigungsverhältnisse zu kommen, hilft Unternehmen dabei unbesetzte Ausbildungsstellen zu besetzen und fördert durch ihr Mentorenprogramm das ehrenamtliche Engagement in Oberhausen. Die Joblinge Ruhr gAG weist eine Erfolgsquote von 77% und eine Nachhaltigkeitsquote von 87% auf (77% der Jugendlichen können in ein Ausbildungs- oder Berufsverhältnis vermittelt werden und verbleiben dort 6 Monate und länger).